

BESCHLUSSVORLAGE V0701/21 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Kulturamt
	Kostenstelle (UA)	
	Amtsleiter/in	Klein, Tobias
	Telefon	3 05-4 66 01
	Telefax	3 05-4 66 10
E-Mail	kulturamt@ingolstadt.de	
Datum	26.07.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	29.07.2021	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Ingolstädter Herbstvolksfest „light“,
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

1. Der Durchführung des Ingolstädter Herbstvolksfest „light“ mit der verlängerten Laufzeit vom 24. September bis zum 10. Oktober wird zugestimmt.
2. Der Reduktion der Standgebühren um 50% wird zugestimmt.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

In der Zeit vom 24. September bis 10. Oktober 2021 findet am Festplatz an der Dreizehnerstraße das Ingolstädter Herbstvolksfest „light“ als coronabedingte Ersatzveranstaltung statt.

Das Ingolstädter Herbstvolksfest 2020 konnte aufgrund der Covid-19 Pandemie nicht in üblicher Form von der Verwaltung organisiert und ausgerichtet werden. Für das Jahr 2021 hat das Kulturamt in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt alles versucht, um eine Ersatzveranstaltung für die Bürgerschaft und die Schausteller ermöglichen zu können. Ergebnis ist nun eine alternative Durchführung, die auf die Rahmenbedingungen der Corona-Regelungen eingeht.

So werden u.a. folgende Rahmenbedingungen voraussichtlich gelten:

- Einzäunung des gesamten Geländes
- Begrenzung der Besucherzahl auf voraussichtlich ca. 1.500 bis 2.000 Personen (gleichzeitig)
- Kontaktdatenerfassung
- Keine Festzelte, aber dafür zwei Biergärten in Form einer „gepflegten Sitzgastronomie“ (Teilüberdachung möglich)

Diese Rahmenbedingungen werden dazu führen, dass eine neue Wegführung umgesetzt werden muss. Diese ist an den Erfahrungen der Durchführung des „Herbstzaubers 2020“ durch die Schausteller angelegt.

Da die Schausteller durch die Covid-19 Pandemie deutliche Einschränkungen hinnehmen mussten und das Herbstvolksfest „light“ auch nur eine Ersatzveranstaltung unter den dann geltenden Corona Auflagen sein kann, sollen zweierlei unterstützende Angebote ermöglicht werden. Zum einen soll das Herbstvolksfest „light“ um eine Woche vom 03.10. auf den 10.10. verlängert werden. Weiterhin sollen die Gebühren (Standgeld und Bierpfenning) um 50 Prozent reduziert werden. Somit ist die Spielzeit fast verdoppelt bei gleichzeitiger Halbierung der Gebühren.

Anlagen:

- Plan Herbstfest „light“ 2021

